

### «Mitwirken und mitbestimmen»



Unter dem Motto «Mitwirken und mitbestimmen: Das politische Engagement von Menschen mit Behinderung» findet am 4. November der Gleichstellungstag 2014 in Bern statt. Seit zehn Jahren ist das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) in Kraft und die Schweiz ist im Jubiläumsjahr auch der UNO-Behindertenrechtskonvention (UNO-BRK) beigetreten. Für diese Errungenschaften haben sich Menschen mit Behinderung jahrelang aktiv eingesetzt. Und sicher ist, dass Menschen mit Behinderung auch weiter dazu beitragen müssen, dass sich das BehiG weiterentwickelt und die UNO-BRK in der Schweiz auf allen Ebenen umgesetzt wird.

(AGILE)

### Bourses MD-PhD pour 2014

La commission nationale MD-PhD a octroyé pour l'année 2014 une bourse à 12 jeunes médecins intéressés par la recherche. L'Académie Suisse des Sciences Médicales (ASSM), le FNS et la fondation Recherche suisse contre le cancer participent au financement des bourses 2014. La sélection des boursiers 2014 a eu lieu après l'interview d'évaluation de 19 candidats, que les commissions locales MD-PhD des diverses universités avaient proposés pour ce programme national. Ces bourses s'élèvent à 60 000 francs par année et peuvent être allouées pour une durée maximale de trois ans. Elles servent à couvrir les frais d'entretien personnel des boursiers durant leur doctorat.

(FNS)

## La Suisse est trop laxiste en matière de publicité pour le tabac

Le tabac n'est pas un produit ordinaire: après l'héroïne, c'est la substance qui engendre le plus rapidement une dépendance. Chaque année en Suisse, le tabagisme est à l'origine de 9000 décès et entraîne des coûts sociaux et économiques qui s'élèvent à dix milliards de francs. Il est par conséquent dans l'intérêt de notre pays d'interdire la publicité et les opérations promotionnelles en faveur d'un tel produit. Addiction Suisse réclame de ce fait une interdiction générale de la publicité pour les produits du tabac. La nouvelle loi fédérale sur les produits du tabac offre une chance historique d'interdire la publicité et le parrainage, mais laisse aussi de grosses brèches ouvertes et donne ainsi à l'industrie du tabac encore trop de possibilités pour faire de la publicité pour ses produits.

(Addiction Suisse)

### CHECKLISTE ZUR KRIMINALPRÄVENTION IN ALTERS- UND PFLEGEINSTITUTIONEN

INFORMATIONEN ZUR SENSIBILISIERUNG IM BEREICH SICHERHEIT



Schützen vor Diebstählen – die Checkliste von Curaviva gibt Tipps dafür.

## Online Gesundheits-Check für Unternehmen

Das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) erhält und fördert die Gesundheit, Motivation und Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden. Gesundheitsförderung Schweiz hat mit dem BGM-Check einen Online-Test entwickelt, mit dem Unternehmen den Status quo des BGM im eigenen Unternehmen ermitteln können. Der BGM-Check sensibilisiert Unternehmen auf das vielseitige Spektrum der Massnahmen und Themen der Gesundheitsförderung und liefert ihnen direkt Ergebnisse, die ihre praxisbezogenen Bedürfnisse abbilden. Lukas Weber, Co-Leiter Betriebliche Gesundheitsförderung, meint: «BGM wird immer wichtiger. Doch oft wissen die Verantwortlichen nicht, wo und wie sie ansetzen sollen. Der Online-Check gibt ihnen unmittelbar nach dem Aus-

## Kriminalprävention in Institutionen

Curaviva Schweiz gibt eine «Checkliste zur Sicherheitsprävention in Alters- und Pflegeinstitutionen» heraus, die aufzeigt, wie genau sich Institutionen gegen Diebstähle wappnen können. Die Broschüre sensibilisiert in erster Linie zur Eigenverantwortung. Symbolbilder und entsprechende Hinweise zeigen auf, worauf Institutionen vermehrt ihr Augenmerk richten können und die Checkliste ist ein Hilfsmittel für eine erste Bestandaufnahme. Unter [www.curaviva.ch](http://www.curaviva.ch) → Fachbereich → Themendossier steht die Checkliste sowie weitere Informationsblätter zu diesem Thema zum Download zur Verfügung.

(Curaviva)

füllen erste Tipps und Empfehlungen und ist damit in dieser Form einzigartig in der Schweiz.»

(Gesundheitsförderung Schweiz)



Fitnessangebote in der Mittagspause: eine Möglichkeit, die Gesundheit der Mitarbeiter zu fördern.